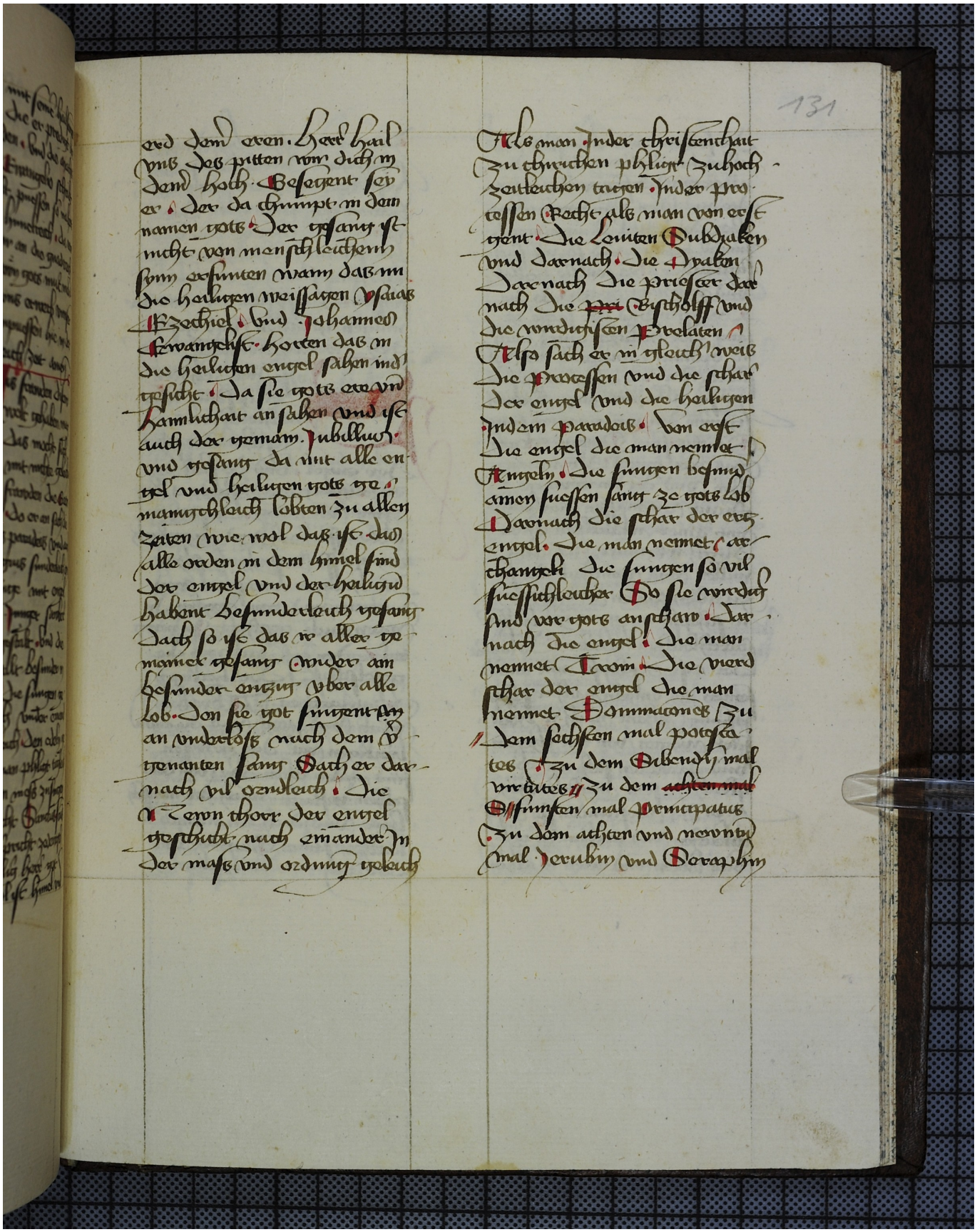
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



131

ered dem eren. Herr hail
uns dez pitten wir dich m
dem hoch. Besegent sey
er. der da chumpt in dem
namen gots. Der gesang ist
mecht von menschleichem
sinn erfunten wann das in
die heiligen weissagen ysaias
Ezechiel. und Johannes
Erwanglist. horten das in
die heiligen engel sahen ind
gesicht. Da sie gots ere und
hamlichait an sahen und ist
auch der genam. Jubillus.
und gesang da mit alle en
gel und heiligen gots ge
mainglich lobten zu allen
zeiten wie wol das ist das
alle orden in dem himel sind
der engel und der heiligen
habent besunderleich gesang
Dach so ist das er aller ge
mainer gesang wider am
besunder enzug uber alle
lob. Don sie got singent sam
an underlass nach dem ge
genanten sang. Dach er dar
nach vil endleich. Die
Zewn thor der engel
geschuch nach einander in
der mass und ordnung gleich

Als man in der christenchait
zu chirchen pflig zu hoch
zeitleichen tagen. in der pro
cessen. Recht als man von erst
gent. Die Leuiten Subdiaken
und darnach. Die Diakon
Darnach die priester dar
nach Die ~~bei~~ Bischolff und
die wirdigisten Prelaten.
Also sach er in gleich weis
Die Processen und die schar
der engel und die heiligen
in dem paradeis. Von erst
Die engel die man nemet
Engeln. Die singen besund
amen suessen sang ze gots lob
Darnach die schar der erz
engel. Die man nemet Ar
changeln die singen so vil
suessichleicher Do sie wirdig
sind vor gots anschaw. Dar
nach die engel. Die man
nemet Throni. Die vierd
schar der engel die man
nemet Dominacones zu
dem sechsten mal potesta
tes. zu dem siebendn mal
virtutes. zu dem ~~achtenmal~~
fünften mal principatus
zu dem achten und neunten
mal Cherubin und Seraphim